

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 04.05.2021

Anfrage Nr.: 0036/2021/FZ
Anfrage von: Stadtrat Ehrbar
Anfragedatum: 19.02.2020

Betreff:

Buslinie 34

Schriftliche Frage:

Es erreichen mich zahlreiche Anfragen aus dem Pfaffengrund, warum die Buslinie 34 nicht auch sonntags dort verkehrt.

Ich möchte deshalb anfragen, was eine Linienführung der Linie 34 auch an Sonntagen kosten würde, es müsste ja nicht dieselbe Taktdichte wie an Wochentagen sein.

Begründung:

Gerade viele ältere und gehbehinderte Menschen in diesem Stadtteil nutzen diese Linie sehr stark, sind aber gerade an Sonntagen dort deshalb nur eingeschränkt mobil.

Für ihre Bemühungen im Voraus vielen Dank.

Antwort:

In diesem Zusammenhang wird auf die Drucksache 0292/2020/BV verwiesen. Unter Punkt 6 wurde die Maßnahme beschlossen, einen Kleinbus auf der Linie 34 Pfaffengrund-Wieblingen an Sonn- und Feiertagen einzusetzen.

Die Maßnahme soll nach den Sommerferien in 2021 starten und rund 55.000 € pro Jahr kosten. Sie ersetzt das aktuelle Ruf-taxiangebot der Linie 1009. Damit ist eine Voranmeldung nicht mehr erforderlich und die Fahrten sind an ausgebauten Haltestellen auch barrierefrei zugänglich. Es wird die Anbindung an die Straßenbahnlinie 22 und an den S-Bahnhof Pfaffengrund/Wieblingen sichergestellt.

Die Kosten entstehen dadurch, dass ein zusätzliches Fahrzeug eingesetzt wird.

Mit diesem Beschluss und der Einführung des zusätzlichen ÖPNV-Angebotes an Sonntagen schließt man eine Erschließungslücke im Pfaffengrunder Süden und erfüllt den ausdrücklichen Wunsch des Bezirksbeirates im Pfaffengrund.

Eine Durchbindung der Buslinie 34 auch an Sonn- und Feiertagen bis zum Pfaffengrund ist mit nur einem zusätzlichen Fahrzeug nicht abzuwickeln und würde Mehrkosten verursachen, die nicht vorgesehen sind. Zudem wird an Sonn- und Feiertagen der Streckenabschnitt in Wieblingen bereits durch die Buslinie 35 bedient, was eine Überbedienung darstellen würde. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat in 2020 die Einführung des Kleinbusses beschlossen